

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung

des Ortsgemeinderates Altekülz

am Dienstag, dem 24.01.2023

im kleinen Saal des Gemeindehauses Altekülz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Alfons Rockenbach als Vorsitzender.

Die Ratsmitglieder:

Ralf Lieschied, Heike Birk, Ralf Göretz, Michael Nowak, Uwe Petry, Simone Rockenbach und Axel Werner.

Es fehlten:

a) **entschuldigt** Arno Schmitt

b) **unentschuldigt** ./.

Ferner anwesend:

Frau Christine Werner (Bauamt VG Kastellaun) und Herrn Carsten Riegel (Revierförster).

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder sowie den Zuhörer Herrn Joachim Bender.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Die Mitteilung über Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung erfolgte im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Kastellaun am 20.01.2023.

Auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates wird die Tagesordnung in ihrer Reihenfolge, abweichend von der Einladung, wie folgt abgewickelt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 24.01.2023 – öffentlicher Teil

Gegen die o.g. Niederschrift werden keine Einwendungen vorgebracht; sie gilt somit gemäß § 41 GemO als bestätigt.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel – Angebot Fa. Bott

Der Vorsitzende informiert, dass ihm ein Angebot der Fa. Bott über die Erneuerung der Aufsatzleuchten vorliegt. Die Kosten belaufen sich auf 1.387,00 Euro pro Mast.

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig, zwei defekte Aufsatzleuchten in der Gemeindestr. - Im Mergenwieschen - erneuern zu lassen.

Das Ratsmitglied Uwe Petry wird gebeten, sich mit der Fa. Bott in Verbindung zu setzen und die Erneuerung für den Angebotspreis in Auftrag zu geben.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Brennholzvergabe

Der Vorsitzende informiert, dass es viele Anfragen aus der Ortsgemeinde bezüglich des Brennholzbedarfs, gab.

Laut unserem Revierförster Carsten Riegel steht genug Brennholz zur Verfügung.

Es ist aber noch zu beraten, wie in diesem Jahr die Brennholzverteilung ablaufen soll.

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig, dass Brennholz im Losverfahren zu verteilen. Die Preise orientieren sich an den Preisen des staatlichen Forstreviers in der Verbandsgemeinde.

4. Neubaugebiet "Sielfeld" - Auftragsvergabe

- entfällt -

5. Rasenmäher

Der Vorsitzende informiert, dass laut unserem Gemeindearbeiters Oliver, bei dem Aufsitzrasenmäher der Rahmen durchgerostet ist. Hier besteht Handlungsbedarf.

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig, eine Neuanschaffung zu planen.

Hierzu werden entsprechende Angebote eingeholt und in einer der folgenden Sitzungen weiter über das Thema beraten.

6. Grillhütte

Der Vorsitzende informiert, dass die VG Kastellaun, die Einnahmen aus der Vermietung der Grillhütte, nicht mehr als Bareinzahlung wünscht.

Hierzu soll über ein anderes Abrechnungssystem nachgedacht werden.

Auch bestehe noch ein Konto bei der Raiffeisenbank Kastellaun eG, deren Inhaber Herr Gerd Mayer (ehem. Gemeindearbeiter) ist. Auf dieses Konto wurden auch Einnahmen eingezahlt.

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig, in Zukunft die Einnahmen der Grillhütte direkt auf das Gemeindep konto bei der VG Kastellaun einzuzahlen.

Auch wird das Konto bei der RaiBa Kastellaun aufgelöst und das Guthaben auf das Gemeindep konto eingezahlt.

7. Sachstand Kindergarten

Das Prüfungsergebnis der RPA wurde mit der Einladung verschickt und lag den Ratsmitglieder vor.

Der Vorsitzende informiert über das Thema.

Aufgabe des RPA ist es, darauf zu achten, dass u.a. die Ortsgemeinden ihre Aufgaben rechtmäßig, sparsam und wirtschaftlich erfüllt. Hierzu führt das RPA regelmäßige Prüfungen unterschiedlichster Art in allen Bereichen der Verwaltung

durch, um eventuelle Fehler und Missstände im Verwaltungshandeln zu identifizieren. Darüber hinaus hat das RPA das Ziel, zur Verbesserung der Verwaltungsprozesse beizutragen und insoweit zukunftsorientiert zu agieren. Jede Prüfung wird in einem Prüfungsbericht dokumentiert. Daneben beschreibt das RPA die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen jährlich in einem *Schlussbericht*, der Grundlage für den Beschluss des Gemeinderates über die Feststellung des Jahresabschlusses ist.

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bemängelt in der Ortsgemeinde die hohen Ausgaben (Bauhof) und zu geringe Einnahmen (Friedhof, Hundesteuer usw.)

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig, alle Satzungen zu prüfen und diese dementsprechend anzupassen um Ausgaben einzusparen und Einnahmen zu erhöhen.

8. Sachstand Glasfaserausbau

Der Vorsitzende informiert, dass laut Ingenieurbüro Berres, der Baubeginn über die Umsetzung des Glasfaserausbaus in der Ortsgemeinde ab dem 01.04.2023 geplant ist und die Bauarbeiten voraussichtlich ca. vier Monate andauern sollen.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.

9. Maiwanderung

Der Vorsitzende informiert, dass laut Ingenieurbüro Berres, der Baubeginn über die Umsetzung des Glasfaserausbaus in der Ortsgemeinde ab dem 01.04.2023 geplant ist und die Bauarbeiten voraussichtlich ca. vier Monate andauern sollen.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.

10. Gemeindeg grill

Der Vorsitzende informiert, dass Herr Heinz-Walter Nowak eine Anfrage gestellt hat, einen neuen Schwenkgrill anzuschaffen, da der alte Grill defekt ist. Es liegt auch ein Angebot über ein Schwenkgrill-Set der Stiftung Kreuznacher Diakonie vor.

Nach kurzer Beratung ist der Rat sich einig eine Neuanschaffung zu planen.

Dieses Schwenkgrill – Set wird den Vereinen und Gruppen in der Ortsgemeinde zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende wird beauftragt eine Neuanschaffung, in einem Preisrahmen von 1.200,00 bis 1.300,00 Euro, zu tätigen.

11. Mitteilungen und Anfragen

11.1 Waldbegehung

Der Vorsitzende informiert, dass die diesjährige Waldbegehung mit unserem Revierförster Herr Carsten Riegel in den Flächen "Sandhügel", "Schnappert" und "Hahnbuch" stattfindet.

Start ist am Samstag, den 18.03.2023 um 14:00 Uhr am Gemeindehaus.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.

11.2 Spatenstich Breitbandausbau Hunsrück

Der Vorsitzende informiert, dass die Kennzeichnungsrings für die Straßenlaternen geliefert wurden.

Diese werden durch unseren Gemeindearbeiter montiert und im Anschluss die Abschaltung der Straßenbeleuchtung, wie im Rat beschlossen, durchgeführt werden.

Der Beginn der Maßnahme wird im Mitteilungsblatt der VG Kastellaun bekanntgegeben.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.

11.3 Kleinspielfeld

Der Vorsitzende informiert, dass Herr Laux von der VG Kastellaun nach Prüfung keine Förderung für die Sanierung unseres Kleinspielfeldes, seitens der VG in Aussicht stellt.

Nach Recherchen des Vorsitzenden gewährt der Rhein-Hunsrück- Kreis Förderungen des Jugendsportes auch an Gemeinden.

Die Verwaltung der Mittel obliegt dem Sachgebiet – Sportförderung – der Kreisverwaltung Simmern.

Der Vorsitzende wird mit der KV Simmern einen Ortstermin durchführen um über Förderungen zu beraten.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.